

## InnoCyFer

# Integrierte Gestaltung und Herstellung kundeninnovierter Produkte in cyber-physischen Fertigungssystemen

Die InnoCyFer-Projektpartner haben durchgängige Prozesse zur Entwicklung, Gestaltung und Herstellung individueller Produkte entwickelt. Dazu steht ein Toolkit – eine Art Werkzeugkasten – zur Verfügung, mit dem Kunden Bauteile individualisieren und eigene Produktentwürfe erstellen können. Das Toolkit ist in eine neu entwickelte Open-Innovation-Plattform integriert, mit deren Hilfe sich auch neue, auf bionischen Prinzipien beruhende Ansätze bei der Planung und Steuerung von autonomen Fertigungsanlagen umsetzen lassen. Auf diese Weise ist es möglich, auch noch in einer späten Phase des Produktentstehungsprozesses Änderungen zu berücksichtigen.

[www.innocyfer.de](http://www.innocyfer.de)

## Fördergeber

BMW i

## Laufzeit

11/13–10/16

## Kontakt

**Technische Universität München (TUM),  
München**

Susanne Vernim

Tel.: +49 89 289 155 14

E-Mail: [susanne.vernim@iwb.mw.tum.de](mailto:susanne.vernim@iwb.mw.tum.de)

## Themen

### Kategorie 1: Engineering

- Integrierte IT-Werkzeuge
- Produktentwicklung

### Kategorie 2: Produktion

- Produktionsplanung und -steuerung (PPS)

## Projektpartner

- BSH Hausgeräte GmbH, München
- Festo Didactic GmbH & Co. KG, Denkendorf
- Fraunhofer-Institut für Werkzeugmaschinen und Umformtechnik (IWU), Projektgruppe Ressourceneffiziente mechatronische Verarbeitungsmaschinen, Augsburg
- HYVE Innovation Community GmbH, München
- Technische Universität München (TUM) – Fakultät für Maschinenwesen – Lehrstuhl für Produktentwicklung, München
- Technische Universität München (TUM) – Institut für Werkzeugmaschinen und Betriebswissenschaften (iwb), München
- Technische Universität München (TUM), München

## Demoanwendung

- Produktion (Konsumgüter)